

Bewerbungsverfahren:

Freie Ausbildungsplätze werden immer öffentlich ausgeschrieben; in der Regel ein Jahr vor Ausbildungsbeginn.

Die aktuellen Angebote und die **Voraussetzungen** für die Bewerbung finden Sie auf unserer Internetseite www.sr-online.de/ausbildung. Die Ausschreibungsfrist ist auf vier bis sechs Wochen begrenzt.

Eine gute **Bewerbung** ist die Eintrittskarte für den internen **Auswahltest**, von dessen Ergebnis die Einladung zum persönlichen **Vorstellungsgespräch** abhängig ist.

Dabei richtet sich das Angebot zu **Ausbildungsberufen nach BBiG** (Berufsbildungsgesetz) schwerpunktmäßig an Absolventen, die im Ausbildungsjahr ihren Abschluss der Mittleren Reife, der Fachhochschulreife oder der Allgemeinen Hochschulreife erlangt. Ausbildungsbeginn ist der 1. September eines Jahres.

Das **Volontariat** für die rundfunkjournalistische Ausbildung richtet sich an Bewerberinnen und Bewerber, die bereits ein Studium abgeschlossen haben. Der Volontariatsbeginn, Bewerbungsfristen und weitere Tipps und Infos zum Volontariat werden regelmäßig im Volo-Web auf www.sr-online.de/ausbildung bekannt gegeben.

Für **Praktika und Hospitanzen** gibt es keine Bewerbungsfristen, aber auch keine feste Anzahl zu vergebender Plätze. Wegen der hohen Nachfrage empfiehlt sich eine rechtzeitige schriftliche Bewerbung, ungefähr ein halbes Jahr vor dem gewünschten Termin.

Noch Fragen? Wir beantworten sie.

Berufsausbildung (BBiG), Schüler- und Studienpraktika:

Ellen Schneider-Wahl
Telefon: 0681 602-3723 (vormittags)
E-Mail: eschneider@sr-online.de

Journalistische Ausbildung (Volontariat) und Hospitanzen:

Susanne Scherer
Telefon: 0681 602-3717
E-Mail: sscherer@sr-online.de

Postanschrift:

Saarländischer Rundfunk
Personalmanagement/Ausbildung
Funkhaus Halberg
66100 Saarbrücken

Mehr Infos, Termine, Videoclips zu Ausbildung und Praktika gibt es auf unserer Web-Seite:

www.sr-online.de/ausbildung

Herausgeber:
Saarländischer Rundfunk; SR-Kommunikation
verantwortlich:
Fachbereich Personalmanagement
Stand: Januar 2011

Ausbildung beim SR

Der SR als Ausbildungsbetrieb:

Der Saarländische Rundfunk ist eines der führenden Medienunternehmen in der SaarLorLux-Region und mit seinen erfolgreichen Hörfunk- und Fernsehprogrammen, dem Multimedia-Angebot und mit dem Sinfonieorchester Deutsche Radio Philharmonie Saarbrücken Kaiserslautern zugleich Kulturträger ersten Ranges.

Dafür arbeiten rund 800 feste und freie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in unterschiedlichen Berufsgruppen sowohl im journalistischen Bereich als auch in Technik und Verwaltung.

20 Auszubildende und Volontäre werden durchschnittlich im Jahresverlauf beim SR – vorwiegend in medientypischen Berufen – ausgebildet. Dies sind neben dem Ausbildungsgang des „journalistischen Volontariats“ auch Ausbildungen in kaufmännischen, dokumentarischen, technisch-gestalterischen und informationstechnischen Berufsbildern mit staatlich anerkanntem Abschluss nach dem Berufsbildungsgesetz (BBiG).

Auch die Nachfrage nach Praktika und Hospitanzen ist sehr groß. Sie übersteigt bei weitem das zur Verfügung stehende Angebot. Dennoch ermöglicht der SR es bis zu 180 jungen Leuten, im Verlauf eines Jahres für ein paar Wochen erste berufliche Erfahrungen in Redaktionen, Produktion, Kommunikation und Technik auf dem Saarbrücker Halberg zu sammeln.

Hier ein kurzer Überblick zum Thema Ausbildung beim SR.

Kaufmännische und dokumentarische Ausbildung (BBiG)

Talent zu Ordnung, Genauigkeit und Organisation zeichnen die Auszubildenden „**Kaufleute für Büro-kommunikation**“ aus. Sie durchlaufen Stationen in verschiedenen Verwaltungsabteilungen, lernen aber auch die Anforderungen im Redaktionssekretariat kennen.

Die „**Fachangestellten für Medien- und Informationsdienste**“ werden im Hörfunk- und Fernseharchiv ausgebildet. Sie lernen, die dort erfassten Medien – SR-Sendungen, Musiktitel, Bücher, Zeitungsartikel – nach Ordnungskriterien recherchierbar zu machen. Die Berufsschule ist in Calw (Schwarzwald).

Ausbildung in Medientechnik (BBiG)

Kamera, Schnitt und Mischpult gehören zum Metier der „**MediengestalterInnen Bild und Ton**“, einem Ausbildungsberuf, der organisatorische, technische und gestalterische Elemente verbindet, um Hörfunk- und Fernsehbeiträge herzustellen.

Bühnen, Beleuchtungs-, Ton- und Videotechnik stehen im Zentrum der Ausbildung zur „**Fachkraft für Veranstaltungstechnik**“. Voraussetzung ist technisches Geschick, mit dazu gehören aber auch das Schleppen von Bühnenelementen und Arbeitseinsatz zu unüblicher Zeit.

Ausbildung in der IT und Nachrichtentechnik (BBiG)

Die Welt der Elektronik und der Computer steht im Mittelpunkt der Ausbildung der „**FachinformatikerInnen**“ und „**InformationselektronikerInnen**“. BewerberInnen sollten Interesse an Mathematik, Informatik, Physik, Technik, aber auch handwerkliches Geschick mitbringen. Über die Bewerbung von Frauen freuen wir uns hier besonders!

Rundfunkjournalistische Ausbildung (Volontariat) nach Studiumabschluss

Aufgeschlossenheit, Gespür für Themen, Sprache und Bilder, journalistische Neugier und Recherchierfreude sowie Lust auf Teamarbeit sollte man für die Ausbildung „**RundfunkjournalistIn**“ mitbringen. Das Volontariat dauert 18 Monate und setzt ein abgeschlossenes Studium sowie journalistische Vorerfahrung voraus.

Die praktische Ausbildung findet in den SR-Redaktionen von Hörfunk, Fernsehen und Multimedia statt. Sie umfasst auch Stagen bei anderen ARD-Rundfunkanstalten sowie Stationen im ARD-Hauptstadtstudio in Berlin oder im SR-Korrespondentenstudio Paris. Auch Einzelunterricht in Sprecherziehung sowie interne und externe Seminare gehören zur Ausbildung.

Praktika und Hospitanzen

„**Hospitanzen**“ im journalistischen/redaktionellen Bereich des Hörfunks, Fernsehens und Multimedia sind Studierenden vorbehalten, die schon etwas journalistische Vorerfahrung haben. Der Studienschwerpunkt muss nicht zwingend einen journalistischen Hintergrund haben.

Andere „**Studienpraktika**“ sind in Bereichen der Fernsehproduktion, der SR-Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit oder im Bereich Finanzen möglich. Der Inhalt des Praktikums ergibt sich dabei aus den Richtlinien des Studiengangs.

Für SchülerInnen gibt es die im Lehrplan vorgeschriebenen „**Schülerbetriebspraktika**“ beim Jugendradio 103.7 UnserDing, in der SR-Kommunikation und in Bereichen der Technik.

OberstufenschülerInnen und AbiturientenInnen können erste journalistische Erfahrungen beim Jugendradio sammeln.